

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Webshop der Marissa GmbH

1. Geltungsbereich

1.1 Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche Leistungen, die von der Marissa GmbH, Schodden Hof 3, 49459 Lembruch (nachfolgend „Betreiber“) dem Besteller der Leistungen (nachfolgend „Kunde“) erbracht werden.

Der Betreiber sendet dem Kunden die AGB mit der Auftragsbestätigung zu. Die Sprache des Vertragsschlusses ist Deutsch.

Für die Nutzung der Geräte im LYKKE LAND als auch die Nutzung des Pool & SPA hat der Betreiber vor Betreten der Drehkreuze/vor Nutzung eine Hausordnung aufgestellt, die in den Räumlichkeiten aushängen. Mit Vertragsschluss erklärt der Kunde sich mit der Geltung und der Befolgung dieser Regeln einverstanden. Sie dienen der Sicherheit aller Besucher. Bei Verstößen dagegen greifen die Mitarbeiter des Betreibers sofort ein und verweisen solche Gäste aus den Räumlichkeiten.

1.2 Anderslautende Bestimmungen des Kunden finden keine Anwendung. Dies gilt auch dann, wenn der Betreiber der Einbeziehung solcher Bestimmungen nicht ausdrücklich widerspricht.

2. Vertragsschluss

Der Kunde kann über die Homepage des Betreibers (Internet) folgende Leistungen buchen:

1. LYKKE LAND: Eintritte und/oder Eintrittspakete inkl. F&B Leistungen
2. Pool & SPA: Eintritte und/oder Massageleistungen
3. Wassersport- und Fahrradverleih: Entgeltliche Überlassung von Gegenständen auf Zeit
4. Wertgutscheine

Die Angebote auf der Homepage (Internet) sind unverbindlich. Durch die Buchung der gewünschten Leistung gibt der Kunde ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages ab.

Die Annahme erfolgt in der Regel durch eine Bestätigungsemail an die des Kunden angegebenen Email-Adresse, durch die der Zugang der Bestellung bestätigt wird und gleichzeitig das jeweilige Online-Ticket ausgedruckt werden kann.

Die Bestelldaten einschließlich dieser AGB werden nach dem Vertragsschluss durch den Betreiber für die Durchführung des Vertrages gespeichert. Der Kunde kann die Bestelldaten archivieren, indem der Kunde die Website, die zum Abschluss der Bestellung angezeigt wird, speichert und/oder indem der Kunde die E-Mail zur Bestätigung des Eingangs der Bestellung des Online-Shops speichert.

Der Betreiber stellt angemessene, wirksame und zugängliche technische Mittel zur Verfügung, mit deren Hilfe der Kunde Eingabefehler vor Abgabe der Bestellung erkennen und berichtigen kann. Vor dem Absenden der Bestellung kann der Kunde durch einen Klick auf die Schaltfläche/Button „Warenkorb“ oder eine Schaltfläche/Button mit einem vergleichbaren Symbol die Bestelldaten einsehen und ändern.

3. Versand

Das Ticket wird ausschließlich per E-Mail übersandt

4. Zahlungsverfahren

Der Kaufpreis wird sofort mit der Bestellung fällig.

Die Zahlungsabwicklung von Kreditkarte sowie PayPal erfolgt über unseren Partner: Concardis GmbH. Der Kunde wird entsprechend weitergeleitet.

Bis zur vollständigen Begleichung aller aus dem Vertragsverhältnis bestehenden Zahlungsansprüche hat der Betreiber das Recht, die Tickets zum Eintritt zu sperren bzw. die Materialien (z.B. Fahrräder) nicht herauszugeben.

5. Leistung

LYKKE LAND / POOL & SPA

Die erworbenen Tickets berechtigen den Kunden zum Eintritt und zur Nutzung am gebuchten Geltungstag und im gebuchten Geltungszeitraum (Geltungsdauer). Mit der Bestellung des Tickets akzeptiert der Kunde die Hausordnung des Betreibers.

Massagen

Das erworbene Ticket berechtigt den Kunden zur gebuchten Leistung (Massage) am gebuchten Geltungstag und im gebuchten Geltungszeitraum (Geltungsdauer). Mit der Bestellung des Tickets akzeptiert der Kunde die Hausordnung des Betreibers.

Fahrrad- und Wassersportverleih

Das erworbene Ticket berechtigt den Kunden zur Übernahme des Mietgegenstandes am gebuchten Geltungstag und im gebuchten Geltungszeitraum (Geltungsdauer). Mit der Bestellung des Tickets akzeptiert der Kunde die Vermietungsbedingungen des Betreibers.

6. Haftung des Betreibers

9.1 Der Betreiber haftet für von ihm zu vertretende Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Weiterhin haftet er für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Betreibers oder auf einer von ihm zu vertretenden Verletzung von vertragswesentlichen Pflichten beruht. § 278 findet Anwendung. Weitergehende Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

9.2 Sollten Störungen oder Mängel an den Leistungen des Betreibers auftreten, wird der Betreiber bei Kenntnis oder auf Rüge des Kunden bemüht sein, für Abhilfe zu sorgen. Eine verschuldensunabhängige Haftung für anfängliche Mängel wird ausgeschlossen.

7. Widerruf/Widerrufsbelehrung

Das Widerrufsrecht steht jedem Verbraucher (§ 13 BGB) zu. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft aus privaten Zwecken und nicht in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit abschließt.

Widerrufsbelehrung

Für Verträge über Gutscheintickets steht dem Kunden ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Danach hat der Kunde das Recht, nach Kauf eines Gutscheins innerhalb von vierzehn Tagen ohne Angaben von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Kunde der,

Marissa GmbH

Schodden Hof 3

49459 Lembruch

rezeption@marissa-ferienpark.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über den Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass der Kunde die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendet..

Folgen des Widerrufs: Wenn der Kunde diesen Vertrag widerruft, hat der Betreiber alle Zahlungen, die der Betreiber vom Kunden erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass der Kunde eine andere Art der Lieferung als die von dem Betreiber angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt hat) unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf dieses Vertrags bei dem Betreiber eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwendet der Betreiber dasselbe Zahlungsmittel, welches der Kunde bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, es wurde mit dem Kunden ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden dem Kunden wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Verträge über den Erwerb von Eintrittskarten im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, für die ein spezifischer Termin oder Zeitraum vorgesehen ist, unterliegen nicht dem Widerrufsrecht. Dies bedeutet, dass ansonsten ein zweiwöchiges Widerrufs- und Rückgaberecht nicht besteht (§ 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB).

9. Sonstiges

Für alle Streitigkeiten, die aus oder aufgrund dieser Vereinbarung entstehen, gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

Bei Verträgen zu einem Zweck, der nicht der beruflichen oder der gewerblichen Tätigkeit des Berechtigten zugerechnet werden kann (Vertrag mit Verbrauchern) gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als dadurch nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird.

Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand ist (soweit rechtlich zulässig) der Sitz des Betreibers